





























lichkeit war nach wie vor bemerkenswert. Für einen Smalltalk war er immer zu haben. Mittlerweile ist er an Kehlkopfkrebs verstorben.

Nach fünf Tagen Aktenstudium in der Gauck-Behörde musste ich aber feststellen, dass er nicht der einzige „IM“<sup>3</sup> war, den die Stasi auf uns angesetzt hatte. Auch mein jüngerer Bruder Jürgen, der Soloposaunist am Berliner Sinfonieorchester ist, wurde vom MfS abgehört.

Genug Stoff für ein weiteres Buch.

---

<sup>3</sup> *Informeller Mitarbeiter*